



Neue Lernräume Makerspace Vaduz



Stiftung
Erwachsenenbildung
Liechtenstein



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	2
2. Infrastruktur.....	2
3. Leitung.....	3
4. Zielgruppe.....	3
5. Nutzung und Mitgliedschaft.....	3
6. Projekte.....	4
7. Öffnungszeiten.....	5
8. Sponsoren und Unterstützung.....	5
9. Ziele für Zukunft.....	5



1. Einleitung

Der Makerspace Liechtenstein e.V. ist ein innovativer Verein mit Sitz in Vaduz, der als offene Werkstatt für Kreative, Tüftler und Innovatoren dient. Ziel ist es, Menschen einen Ort zur Verfügung zu stellen, an dem sie eigene Ideen entwickeln, Prototypen erstellen und neue Technologien praktisch erobern können. Zu diesem Zweck werden moderne Maschinen, Software sowie gemeinschaftliches Wissen zugänglich gemacht, um kreatives Arbeiten und den Austausch innerhalb der Community zu fördern.

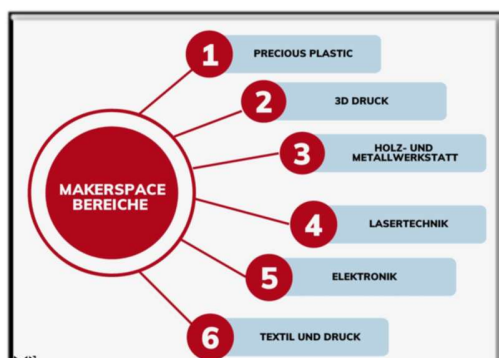
Im Zentrum steht dabei nicht nur die technische Umsetzung von Projekten, sondern auch die Förderung von Innovation, Zusammenarbeit und nachhaltigem Denken. Der Makerspace Liechtenstein bietet somit eine Plattform, die sowohl Privatpersonen als auch Unternehmen ermöglicht, ihre Ideen in einem inspirierenden Umfeld zu realisieren und kontinuierlich weiterzuentwickeln.

2. Infrastruktur

Der Makerspace Liechtenstein ist durch eine Vielzahl an Projekten, Veranstaltungen und Weiterentwicklungen geprägt. Ein zentraler Schwerpunkt liegt auf der praktischen Vermittlung von technischem Wissen, insbesondere für Kinder, Jugendliche und interessierte Erwachsene. Durch Angebote wie 3D-Druck-Kurse, offene Werkstätte und Workshops können die Teilnehmenden ihre Fähigkeiten erweitern und eigene Projekte umsetzen.

Die verschiedenen Arbeitsbereiche wie 3D-Druck, Lasertechnik, Elektronik sowie Holz- und Metallverarbeitung, ermöglichen eine breite Palette an kreativen und technischen Anwendungen. Unterstützt werden die Nutzerinnen und Nutzer dabei von erfahrenen Bereichsleitern, die als Ansprechpersonen fungieren und ihr Fachwissen weitergeben.

Zudem ist der Makerspace Teil des internationalen Precious Plastic Netzwerk, welches die Wiederverwertung von Kunststoffabfällen fördert. Durch eigene Recycling-Projekte und Initiativen wie das Repair Café leistet der Makerspace einen konkreten Beitrag zur Nachhaltigkeit und zur Sensibilisierung der Bevölkerung im Umgang mit Ressourcen.





3. Leitung



Bruno Beck



Marcel Beck

Der Makerspace Liechtenstein e.V. wird von Bruno Beck sowie Marcel Beck, seinem Sohn, geleitet. Gemeinsam mit dem Vorstand verantworten sie die strategische Ausrichtung sowie die Weiterentwicklung des Vereins und koordinieren die verschiedenen Aktivitäten. Ziel ist es, den Nutzerinnen und Nutzer technische Fähigkeiten zu vermitteln und sie dazu zu ermutigen, eigene Ideen umzusetzen und praktische Erfahrungen zu sammeln.

Die Motivation der Leitung zeigt sich besonders in der Förderung von praktischem Lernen und Eigeninitiative. Wie Marcel Beck betont, es gebe **«kein besseres Gefühl, als eine eigene Bank zu bauen»**, was die Bedeutung von selbständigem Arbeiten und greifbaren Ergebnissen unterstreicht. Gleichzeitig gilt im Makerspace das Motto **«aus Fehlern lernen»**, wodurch eine offene Lernkultur gefördert wird.

4. Zielgruppe

Die Zielgruppe umfasst insbesondere Jugendliche, pensionierte Personen sowie Einwohnerinnen und Einwohner aus Wohnanlagen (Blocksiedlung) in der Region. Dadurch entsteht eine vielfältige Gemeinschaft, in der unterschiedliche Generationen voneinander lernen können.



5. Nutzung und Mitgliedschaft

Die Nutzung des Makerspace erfolgt über verschiedene Abonnement-Modelle. Dazu zählen ein Tages-, Monats- sowie Jahresabo, welche je nach Bedarf gewählt werden können. Ein Tagesabo kostet CHF 20, ein Monatsabo CHF 60 und ein Jahresabo CHF 600. Für Jugendliche bestehen vergünstigte Angebote.

Das Angebot beinhaltet regelmässige Workshops, Veranstaltungen sowie die «offene Werkstatt», bei der Interessierten die Maschinen und Arbeitsbereiche nutzen können. Je nach Tag besuchen etwa 10 bis 15 Personen den Makerspace. Voraussetzung für die Nutzung sind vor allem Interesse, Engagement, Herzblut und die Bereitschaft, Neues zu lernen.



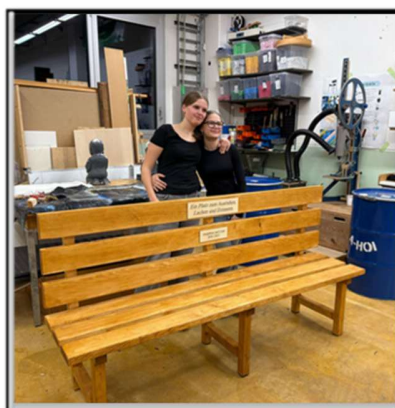
Die Mitgliedschaft ermöglicht den Zugang zu professionellen Maschinen und Werkzeugen sowie zur Maker- Community. Zusätzlich profitieren Mitglieder von gemeinsamen Treffen und exklusiven Veranstaltungen. Durch die flexiblen Modelle können sowohl spontane Besuche als auch eine regelmässige Nutzung des Makerspace erfolgen.

6. Projekte

Neben den grösseren Projekten wurden im Makerspace zahlreiche weitere kreative Arbeiten umgesetzt. Diese reichten von gemeinschaftlichen Projekten bis hin zu individuellen Einzelarbeiten. Beispiel dafür sind das Fräsen von Reliefs, das Beschriften von Kleiderbügeln mit dem Laser sowie der Bau von Möbelstücken wie einer Kommode. Die Vielfalt dieser Projekte zeigt, wie der Makerspace als Ort für praktisches Lernen, Kreativität und eigenständige Arbeiten genutzt wird.



Ein weiteres wichtiges Projekt war die Herstellung von Sitzbänken, teilweise aus recyceltem Kunststoff. Dabei konnten die Beteiligten praktische Erfahrung im Umgang mit Maschinensammeln und gleichzeitig einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten. Auch das Projekt «Gelbes Band» wurde unterstützt. Indem Holzplättchen mit QR-Codes hergestellt wurden.





Das Projekt «Gelbes Band» dient der Förderung von Nachhaltigkeit und Gemeinschaft. Dabei werden Obstbäume mit einem gelben Band markiert, wodurch signalisiert wird, dass die Früchte von allen kostenlos geerntet werden dürfen. Ziel ist es, Lebensmittelverschwendung zu reduzieren und gleichzeitig den Zugang zu regionalen Ressourcen zu erleichtern.



7. Öffnungszeiten

Der Makerspace Liechtenstein ist jeweils am Dienstag, Mittwoch und Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. In dieser Zeit steht die Werkstatt den Nutzerinnen und Nutzer zur Verfügung, um Projekte umzusetzen und die vorhandenen Maschinen zu nutzen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, ausserhalb der regulären Öffnungszeiten nach Vereinbarung im Makerspace zu arbeiten.

8. Sponsoren und Unterstützung

Der Makerspace Liechtenstein wird von verschiedenen Stiftungen und Unternehmen unterstützt. Diese leisten einen wichtigen Beitrag zur Finanzierung sowie zur Ausstattung der Werkstatt. So stellen Firmen unter anderem Maschinen und technisches Material zur Verfügung, wodurch die praktische Arbeit im Makerspace ermöglicht wird.

9. Ziele für Zukunft

Der Makerspace Vaduz plant für das Jahr 2026 die Ausweitung seiner Angebote sowie den Ausbau von Kursen und der Community. Nachhaltigkeit bleibt ein zentraler Schwerpunkt. Zudem sollen strukturierte Kurse in Bereichen wie 3D-Drucker, Laser und Design angeboten und die Zusammenarbeit mit Schulen sowie lokalen Partnern gestärkt werden. Ziel ist ein Weiterhin kreatives und nachhaltiges Angebot.